

Herren Bezirksklasse Ost

TTC Leinzell : SV Plüderhausen IV
Montag, 18.10.2021, 20:00 Uhr

TTC Leinzell und SV Plüderhausen IV teilen sich die Punkte

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Plüderhausen IV das 5. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse Ost beim TTC Leinzell mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bei der 1:3-Niederlage gegen Fezer / Mürdter hatten Leischner / Fuchs nur im ersten Satz eine Chance. Kurzen Prozess machten dagegen Mozer / Neubauer beim 11:6, 11:8, 11:4 mit Kralj / Blessinger bei einem nie gefährdeten Sieg. Beim wenig später folgenden 11:8, 11:7, 11:6 gegen Wägner / Nanz fanden Horn / Stempfle von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Chancenlos war derweil Ralph Leischner gegen Nick Kralj nicht, aber mehr als ein 7:11, 8:11, 11:5, 10:12 sprang nicht heraus. Beim anschließenden 7:11, 7:11, 7:11 gegen Lars Fezer fand Ronald Fuchs von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Völlig ungefährdet war derweil indes der Sieg von Bernd Mozer gegen Andreas Wägner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 6:11, 11:6, 15:13 nicht verloren. Einen eher leichten Punkt für sein Team holte daraufhin Simon Hörner beim 3:0 gegen Simon Blessinger. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Zwar brachte Marek Nanz Luca Stempfle phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Luca Stempfle mit 3:1 durch. Uwe Neubauer verlor seine Partie gegen Frank Steffen Mürdter chancenlos mit 6:11, 5:11, 10:12. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. So gut wie gewonnen schien derweil das Spiel von Ralph Leischner gegen Lars Fezer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Lars Fezer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:9, 12:14, 10:12, 9:11. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fezer endete. Wenig Gegenwehr leistete Ronald Fuchs bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nick Kralj. Wenig Gegenwehr leistete anschließend Bernd Mozer beim 10:12, 4:11, 11:13 gegen Simon Blessinger. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim anschließenden Erfolg in vier Sätzen gegen Andreas Wägner hatte Simon Hörner nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Luca Stempfle gegen Frank Steffen Mürdter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 5:11, 11:9, 11:6 nicht verloren. Uwe Neubauer machte mit Marek Nanz bei seinem Sieg in drei Sätzen was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Im nun folgenden abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Nur einen Satzerfolg verbuchten wenig später Leischner / Fuchs bei ihrer Pleite gegen Kralj / Blessinger. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des TTC Leinzell geht es nun im nächsten Spiel am 23.10.2021 gegen die SG Bettringen II, während der SV Plüderhausen IV am 30.10.2021 gegen die SG Bettringen II antritt.

Punkte:
TTC Leinzell

Doppel: Leischner / Fuchs (0), Mozer / Neubauer (1), Hörner / Stempfle (1)

Einzel: R. Leischner (0), R. Fuchs (0), B. Mozer (1), S. Hörner (2), L. Stempfle (2), U. Neubauer (1)

SV Plüderhausen IV

Doppel: Kralj / Blessinger (1), Fezer / Mürdter (1), Wägner / Nanz (0)

Einzel: L. Fezer (2), N. Kralj (2), S. Blessinger (1), A. Wägner (0), F. Mürdter (1), M. Nanz (0)